

Statuten zur Dozentenausbildung für die Microkinesitherapie



Präambel

Die Microkinesitherapie ist eine noch junge Therapie, die momentan nur durch viel Engagement vor allem durch den Verein und die Dozenten lebt und weitergetragen wird.

Die Vereinigung der Dozenten für Microkinesitherapie (kurz VDM) erwartet von Bewerbern zur Dozentenausbildung bzw. von künftigen Dozenten einen großen Erfahrungsschatz in der Behandlung, das Bestreben, sich intensiv mit der Microkinesitherapie zu beschäftigen, sowie Engagement neben der eigentlichen Dozententätigkeit.

I. Voraussetzungen für die Dozentenausbildung

1. Absolvierung aller Kurse von A bis E3
2. Bestandene Prüfung Degree I und II
3. Ab Absolvierung des E3-Kurses: 2jährige Erfahrungs- und Qualifizierungszeit
4. Motivationsschreiben an vdm@microkinesi.de mit dem Wunsch zur Ausbildung als Dozent mit folgenden Nachweisen: E3-Zertifikat und Urkunden Degree I und II
5. Abstimmung in der Dozentenvereinigung, ob die Ausbildung begonnen werden kann

II. Bestandteile der Ausbildung

Die Ausbildung zum Dozenten wird in drei Degrees unterteilt:

Dozent Degree I: Befähigung zum Unterrichten der Kurse A, B und C

Dozent Degree II: Befähigung zum Unterrichten der Kurse A bis NP3

Dozent Degree III: Befähigung zum Unterrichten der Kurse A bis E3

Ausbildung Dozent Degree I

Kurse

Jeweils zwei Assistenzen in den Kursen A bis C mit folgendem Inhalt:

Erste Kursassistenz: Nur an den Tischen beim praktischen Üben

Zweite Kursassistenz: An den Tischen beim praktischen Üben sowie eigenständiges Vortragen und Präsentieren einzelner Kursinhalte nach vorheriger Absprache mit dem Dozenten und Nachbesprechung

Werden Kurse von verschiedenen Dozenten angeboten, sind die Assistenzen bei verschiedenen Dozenten durchzuführen.

Fortsetzung
Ausbildung Dozent Degree I

Trainingstag

1. Jeweils eine Assistenz an einem Trainingstag zu den Kursen A bis C
2. Jeweils eine eigenständige Leitung eines Trainingstages mit Schülern zu den Kursen A bis C

Letzte Einheit

Eigenständige Leitung eines Trainingstages C-Kurses mit Supervisor und anschließender Nachbesprechung; Die Arbeit des Supervisors wird mit pauschal € 250,00 vergütet.

Ausbildung Dozent Degree II

Kurse

Analog zu der Ausbildung Degree I mit den Kursen NP1 bis NP3

Trainingstag

Analog zu der Ausbildung Degree I mit den Kursen NP1 bis NP3

Letzte Einheit

Eigenständige Leitung eines Trainingstages NP2-Kurses mit Supervisor und anschließender Nachbesprechung; Die Arbeit des Supervisors wird mit pauschal € 250,00 vergütet.

Ausbildung Dozent Degree III

Kurse

Analog zu der Ausbildung Degree I mit den Kursen E1 bis E3

Trainingstag

Analog zu der Ausbildung Degree I mit den Kursen NP1 bis NP3

Auf Wunsch

Eigenständige Leitung eines Trainingstages mit Supervisor und anschließender Nachbesprechung
Die Arbeit des Supervisors wird mit pauschal € 250,00 vergütet.

III. Allgemeines

Assistenzen werden nur bei ausgebildeten Microkinesi-Dozenten anerkannt, die Mitglied in der Dozentenvereinigung sind.

Über die geleisteten Assistenzen in Kursen und bei Trainingstagen wird eine Bescheinigung ausgestellt.

IV. Die Berufung zum Dozenten

1. Einreichen der Bescheinigungen der geleisteten Assistenzen und Trainingstagen
2. Abstimmung der Dozentenvereinigung über die Befähigung des Antragstellers zum Dozenten
3. Ernennung zum Dozenten durch die Lehrervereinigung
4. Einreichung der Bewilligung des Antrags zum Dozenten an Daniel Grosjean von der Dozentenvereinigung
5. Ernennung zum Dozenten für Microkinesitherapie durch Daniel Grosjean